

Magdeburg, 03. Februar 2019

Grundschule „Erich Kästner“ in Langeln im Landkreis Harz bekommt neue Heizung

Die **Gemeinde Nordharz** kann in der **Grundschule „Erich Kästner“** im **Ortsteil Langeln** die Heizungsanlage erneuern. Die Kosten übernehmen der **Bund** und das **Land Sachsen-Anhalt**.

Über das Förderprogramm **STARK V** stehen der Gemeinde **73.738,18 Euro** zur Verfügung. Das sind fast die gesamten Kosten (73.988,08 Euro). Der Förderbescheid erreicht das Rathaus in diesen Tagen per Post.

Finanzminister André Schröder: „Eine in die Jahre gekommene **Öl-Heizung** ist im Jahr 2019 eher als wenig umweltfreundlich einzustufen. Zudem dürfte jeder die Erfahrung gemacht haben, dass ältere Verbrennungsanlagen mehr Brennstoff verbrauchen und die Wartungskosten in die Höhe schnellen. Gemeinsam mit dem Bund unterstützen wir als Land nun die Gemeinde Nordharz bei dem Vorhaben, in der Grundschule „Erich Kästner“ in Langeln eine **moderne Erdgasheizung** einzubauen. Die Gemeinde spart damit künftig Betriebskosten. Und das Risiko, dass die Heizung ausfällt, wird minimiert.“

In der Grundschule „Erich Kästner“ in Langeln lernen im laufenden Schuljahr 92 Jungen und Mädchen aus den Ortsteilen Langeln, Schmatzfeld, Veckenstedt und Wasserleben. Das Schulgebäude wurde 1992 erbaut.

Hintergrund:

Das Förderprogramm STARK V stellt finanzschwachen Kommunen Mittel für Investitionen in ihre Infrastruktur zur Verfügung. Der größte Teil der Fördermittel (90 Prozent) stammt vom Bund. Sachsen-Anhalt stellt den eigentlich von den Kommunen zu zahlenden Eigenanteil aus dem Landeshaushalt zur Verfügung (10 Prozent). Die geförderten Projekte werden somit vollständig aus dem Programm STARK V finanziert, die Kommunen müssen keinen Eigenanteil erbringen.